

# Oxiperm<sup>®</sup> Pro OCD-162

**Zuverlässige Erzeugung und Dosierung von Chlordioxid  
aus verdünnten Lösungen zur Wasserdesinfektion**



<b>1. Produkteinführung</b>	<b>3</b>
Anwendungen	3
Krankheitserreger ohne Chance	3
Effektivitätsdiagramm	3
Produktvorteile	4
Aufstellungsbedingungen	4
Komponentenübersicht	5
<b>2. Produktidentifikation</b>	<b>7</b>
Typenschlüssel	7
<b>3. Installationsschemata</b>	<b>8</b>
Aufbereitung, eine Dosierstelle	8
Aufbereitung, eine Dosierstelle, Bypass	9
Aufbereitung, zwei Dosierstellen	10
Aufbereitung, zwei Dosierstellen, Bypass	11
Aufbereitung, mehrere Dosierstellen mit Batchtank	12
<b>4. Konstruktion</b>	<b>13</b>
Oxiperm Pro OCD-162-5 und OCD-162-10	13
Oxiperm Pro OCD-162-30 und OCD-162-60	14
<b>5. Technische Daten</b>	<b>15</b>
Technische Daten	15
Elektrische und elektronische Daten	15
<b>6. Abmessungen</b>	<b>16</b>
Oxiperm Pro OCD-162-5 und OCD-162-10	16
Oxiperm Pro OCD-162-30 und OCD-162-60	17
<b>7. Produktübersicht</b>	<b>19</b>
Standard: Oxiperm Pro mit Chlordioxid-Dosierpumpe	19
Oxiperm Pro ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	20
<b>8. Zubehör</b>	<b>21</b>
Auffangwanne	21
Schläuche	21
Anschlüsse	21
Entnahmeeinheit	22
Schmutzfänger	22
Durchflussmesser	22
Durchflussmesser-Kabel	22
Kontakt-Wasserzähler	23
Impfarmatur	23
Bypass-Mischmodul	23
Messmodul	24
Messzellen	24
Photometer DIT-L	25
Anbohrschellen	25
Externer Batchtank	25
Kommunikations-Schnittstellen-gerät CIU-271	26
Gaswarngerät Conex DIA-G	26
Sicherheitsausrüstung	26
Wartungskits	26
WebCAPS	27
WinCAPS	28

## 1. Produkteinführung

Oxiperm® Pro Systeme produzieren Chlordioxid aus verdünnten Lösungen von Natriumchlorit ( $\text{NaClO}_2$  7,5 %) und Salzsäure (HCl 9 %). Sie sind in vier Leistungsstufen mit 5, 10, 30 und 60 g/h Chlordioxid verfügbar. Diese reichen aus, um bei einer maximalen Konzentration von 0,4 mg/l  $\text{ClO}_2$  bis zu 150 m<sup>3</sup> Trinkwasser pro Stunde zu behandeln. Die Chlordioxid-Herstellung erfolgt bedarfsgesteuert aus verdünnten Lösungen nach dem zuverlässigen Natriumchlorit/Salzsäure Verfahren, welches nach der deutschen Trinkwasserverordnung zugelassen ist. Die hergestellte Chlordioxidlösung wird in einem integrierten oder externen Lagerbehälter zwischengelagert und nach Bedarf durch die eingebaute oder eine zusätzliche Dosierpumpe in die Trinkwasserleitung eindosiert.

### Anwendungen

Ein ideales Mittel, um die Keimfreiheit des Trinkwassers zu garantieren, ist der Einsatz von Chlordioxid als Desinfektionsmittel. Chlordioxid wirkt hocheffektiv gegen alle Arten von gesundheitsgefährdenden Keimen und hat eine lange Verweilzeit im Leitungssystem, so dass auch ohne Nachdosierung eine Desinfektionswirkung vorhanden ist. Der große Vorteil gegenüber anderen Desinfektionsmitteln ist die Wirksamkeit gegen Biofilme. Chlordioxid baut einen vorhandenen Biofilm ab und entzieht so den Mikroorganismen die Lebensgrundlage. Zudem wird der Neuaufbau des Biofilms verhindert.

Ideale Einsatzgebiete der Oxiperm Pro sind die Bekämpfung von Keimen und Erregern, wie z.B. Legionellen in Gebäudeinstallationen oder die Desinfektion von Kühlwasserkreisläufen, von Trinkwasser oder Industrieprozesswasser.

In der Getränke- und Nahrungsmittelindustrie wird Chlordioxid häufig für die Desinfektion von Prozesswasser oder für CIP und Flaschenreinigung verwendet, da es den Geschmack oder den Geruch des behandelten Wassers nicht verändert.

### Hinweis

Die Gesetzgebung zum Einsatz von Desinfektionsanlagen in der Wasseraufbereitung ist länderspezifisch. Wenn Sie genauere Informationen über den Einsatz unserer Produkte in Ihrer Applikation und Gegend wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre Grundfos-Vertretung vor Ort.

### Krankheitserreger ohne Chance

Nach der Trinkwasserverordnung 2001, die am 1. Januar 2003 in Kraft getreten ist, muss der Gebäudebetreiber ab dem Anschluss des Wasserversorgers für eine einwandfreie Trinkwasserqualität sorgen. Dies bedeutet, dass die Keimzahlen an der Zapfstelle eine bestimmte Menge nicht überschreiten dürfen. In öffentlichen Gebäuden sind regelmäßige Untersuchungen der Gesundheitsämter vorgeschrieben. Wird gemäß Arbeitsblatt W551 eine Legionellenkonzentration von über 100 KBE/100 ml festgestellt, wird die Trinkwasseranlage nach einem Maßnahmenplan saniert. Eine Desinfektionsmaßnahme ist in der Regel der erste Schritt zur Keimreduzierung, um eine Anlage weiterbetreiben zu können. Eine chemische Desinfektion darf jedoch nur durchgeführt werden, wenn der Rohrleitungswerkstoff den allgemeinen Regeln der Technik nach DIN 509306 entspricht.

Die Desinfektion ist bei Sanierungen immer nur ein Teil begleitender Maßnahmen, beispielsweise baulicher Änderungen.

Legionellen sind stäbchenförmige Bakterien, die sich in Trinkwasserinstallationen ansiedeln und bei Temperaturen zwischen 30 °C und 40 °C rasch vermehren. Durch Inhalation von belasteten Aerosolen beim Duschen gelangen die Legionellen in die Lunge des Menschen und können so die lebensgefährliche Legionellose, eine Form der Lungenentzündung, auslösen. Ideale Lebensbedingungen in Trinkwassersystemen finden die Legionellen im Biofilm, einer schleimigen Schicht in Wasserleitungen, in der auch andere Krankheitserreger leben. Legionellen siedeln sich zudem in Amöben an, die ihnen Schutz vor herkömmlichen Desinfektionsmethoden bieten.

Oxiperm Pro sorgt für eine zuverlässige Entfernung des Biofilms samt Krankheitserregern sowie vorhandenen Legionellen im Leitungssystem und verhindert einen erneuten Befall. Oxiperm Pro OCD-162-5 und -10 sind für den Einsatz in kleinen und mittleren Gebäuden bis 25 m<sup>3</sup>/h Wasserzulauf konzipiert. Oxiperm Pro OCD-162-30 und -60 sind ideal für Desinfektionsaufgaben in Wasserwerken oder in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie geeignet.

### Effektivitätsdiagramm

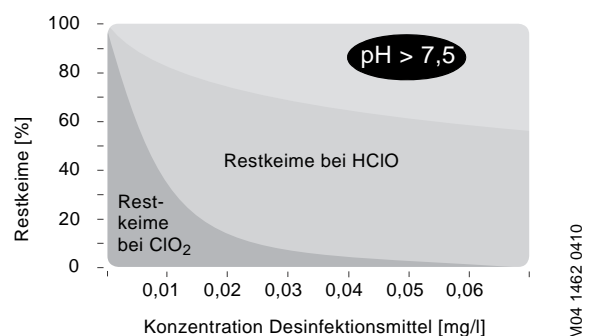


Abb. 1 Effektivitätsdiagramm: hypochlorige Säure (HClO) im Vergleich mit Chlordioxid (ClO<sub>2</sub>)

## Produktvorteile

### Kompaktes System

Oxiperm Pro kann auch in beengten Raumverhältnissen installiert werden, da die Bedienung und Wartung vollständig von der Frontseite aus erfolgt.

### Geringe Betriebskosten

Die intelligente Methode zur Herstellung von Chlordioxid kommt mit einem minimalen Bedarf an Chemikalien aus und benötigt so im Vergleich zu anderen Systemen auf dem Markt mit vergleichbarer Systemleistung bis zu 67 % weniger Salzsäure. Im Vergleich zur thermischen Desinfektion können bis zu 90 % Betriebskosten gespart werden.

### Stabile Produktlösung

Die Produktlösung mit einer Chlordioxidkonzentration von 2 g/l (2000 ppm) ist über mehrere Tage lagerfähig. Durch die geringe Konzentration ist die Lösung sicher zu handhaben.

### Integrierte Messwerterfassung

Eine Chlordioxid-Kontrollmessung (nach deutscher Trinkwasserverordnung vorgeschrieben) kann einfach nachgerüstet werden. In der Anlagensteuerung ist der Anschluss einer Messeinrichtung für Chlordioxid sowie pH oder Redox (Messzelle) bereits vorgesehen ist.

### Geringer Montageaufwand

Optionales Zubehör erleichtert die Montage und die Inbetriebnahme. So ist es möglich, die Anlage anzuschließen und in Betrieb zu nehmen, ohne die Wasserversorgung des Gebäudes zu unterbrechen. Vor allem bei der Sanierung in Krankenhäusern oder Pflegeheimen stellt dies einen entscheidenden Kostenfaktor dar.

### Robuster Aufbau

Der robuste Aufbau der Oxiperm Pro sorgt für eine hohe Zuverlässigkeit im Betrieb und senkt die Wartungskosten. Die Steuerung sorgt zudem für eine einfache und komfortable Bedienung und erlaubt einen weiten Einsatzbereich für die diskrete Desinfektion in Trinkwasserinstallationen. Weiter Anwendungsbereich.

### Weiter Anwendungsbereich

Der optionale externe Batchtank ermöglicht neben dem kontinuierlichen Betrieb auch den Einsatz bei Stoßdesinfektion oder Reinigungsanwendungen, wie z.B. CIP.

## Aufstellungsbedingungen

- Aufstellung nicht im Freien, vor Sonne geschützt, frostsicher und gut belüftet.
- Absicherung gegen unbefugten Zugriff.
- Die Anlage muss senkrecht an einer Wand oder auf dem Boden montiert werden, Chemikalienbehälter müssen unter der Anlage platziert werden.
- Temperatur Verdünnungswasser 10-30 °C.
- Wasseranschluss 3-6 bar, Bodenablauf und geeigneter Netzanschluss müssen vorhanden sein.

Hinweis: Bei stark schwankenden Durchflussmengen im Hauptwasserstrom wird der Einsatz eines Bypass-Mischmoduls (siehe Abschnitt 8. *Zubehör*, Seite 21) oder der Version mit digitaler Dosierpumpe empfohlen, um die Durchmischung zu optimieren und das Korrosionsrisiko zu verringern.

### Komponentenübersicht

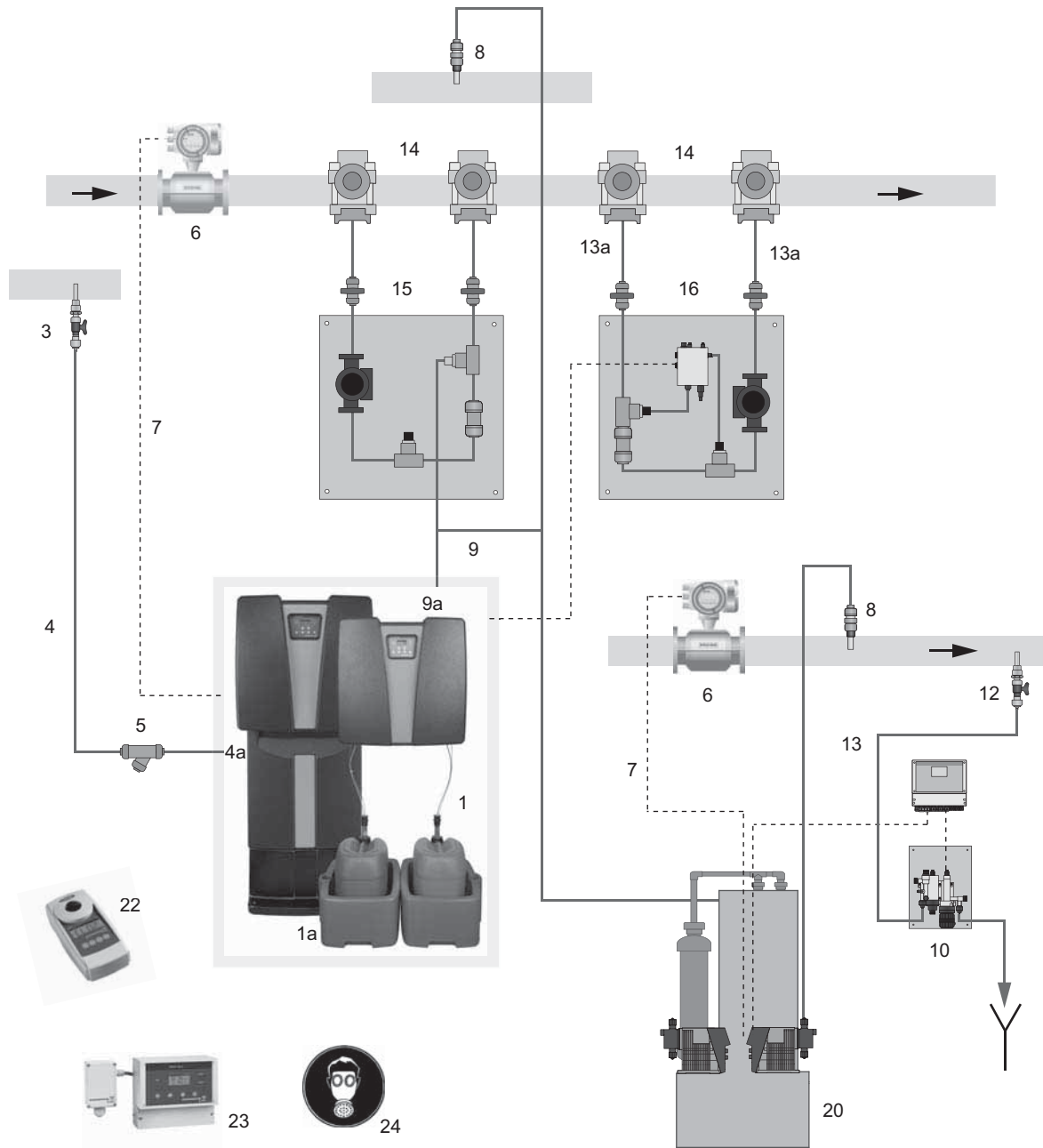


Abb. 2 Übersicht der Komponenten einer Anlage zur Erzeugung von Chlordioxid

TMD4 1468 04/10

## Checkliste für Installationskomponenten

Nr.	Komponente	Seite
<b>Grundgerät</b>		
1	Oxiperm Pro Chlordioxidanlage	13-14
1a	Auffangwanne für Chemikalienbehälter	21
<b>Verdünnungswasser für Oxiperm Pro</b>		
3	Verdünnungswasserentnahme, Anschluss 6/9 mm, (im Bypassmodul Kaltwasser bereits enthalten)	22
5	Schmutzfänger für Verdünnungswasser, Anschluss 6/9 mm	22
4	PE-Schlauch 6/9 mm für Verdünnungswasseranschluss	21
4a	Anschlüsse Verdünnungswasser für abweichende Maße	21
<b>Durchflussmessung</b>		
6	Durchflussmesser oder Kontakt-Wasserzähler	22-23
7	Durchflussmesserkabel	22
<b>Dosierung Chlordioxid</b>		
8	Impfmatur für die direkte Dosierung von Chlordioxid in die Wasserleitung, Schlauchanschluss PTFE 4/6 mm oder 9/12 mm	23
15	Bypassmodule zur Vormischung mit integrierter Impfmatur für Warm- und Kaltwasser, Anschlüsse DN 20	23
9	PTFE-Schlauch 4/6 mm oder 9/12 mm zur Verbindung der Chlordioxid-Dosierpumpe mit der Impfmatur	21
9a	Anschlüsse an Chlordioxid-Dosierpumpe mit abweichenden Maßen	21
14	Anbohrschellen zum nachträglichen Anschluss von Entnahme- oder Zugabegeräten	25
<b>Chlordioxidmessung</b>		
10	Messzellen für Kaltwasser (Anschluss 6/12 mm) oder Warmwasser (Anschluss 6/8 mm) mit freiem Auslauf	24
16	Messmodul zur Warmwassermessung mit Messwasser-Rückführung (Anschlüsse DN 20)	24
12	Entnahmeeinheit für Verdünnungswasser/Messwasser (Anschluss 6/12 mm)	22
13	PVC-Schlauch 6/12 mm für die Messwasserentnahme	21
13a	PE-Schlauch 6/8 mm für die Messwasserentnahme	21
22	Kompaktphotometer DIT-L mit Reagenzien zur Kontrollmessung	25
20	Externer Batchtank für Bedarfsspitzen (50 Liter, 100 Liter)	25
<b>Sicherheitsausrüstung</b>		
23	Gaswarngerät zur Raumluftüberwachung	26
24	Persönliche Sicherheitsausrüstung (Handschuhe, Schürze, Brille), Warnschilder	26
<b>Wartung</b>		
	Wartungskits für Oxiperm Pro	26

## 2. Produktidentifikation

### Typenschlüssel

Beispiel: Oxiperm Pro OCD-162-30-D/G1

Oxiperm Pro	OCD-162	-30	-D	/G	1
<b>Max. Leistung</b>					
5	5 g/h				
10	10 g/h				
30	30 g/h				
60	60 g/h				
<b>Chlordioxid-Dosierpumpe</b>					
D	integrierte mechanische Dosierpumpe DMX				
P	integrierte digitale Dosierpumpe DDI *				
S	integrierte SMART Digital Dosierpumpe DDA *				
N	ohne Dosierpumpe				
<b>Netzspannung</b>					
G	220-240 V, 50/60 Hz				
H	110-120 V, 50/60 Hz				
<b>Sauglanze</b>					
	für 30-Liter Chemikalienbehälter (Saugleitungslänge 1,3 m)				
1	für 60-Liter Chemikalienbehälter (Saugleitungslänge 3,0 m)				
2	für 200-Liter / 1000-Liter Chemikalienbehälter (Saugleitungslänge 6,0 m)				
3	für 55-Gallonen Chemikalienbehälter (Saugleitungslänge 3,0 m)				

\* Hinweis: Der Einsatz einer digitalen Dosierpumpe wird bei direkter Dosierung der Produktlösung empfohlen.

### 3. Installationsschemata

#### Aufbereitung, eine Dosierstelle

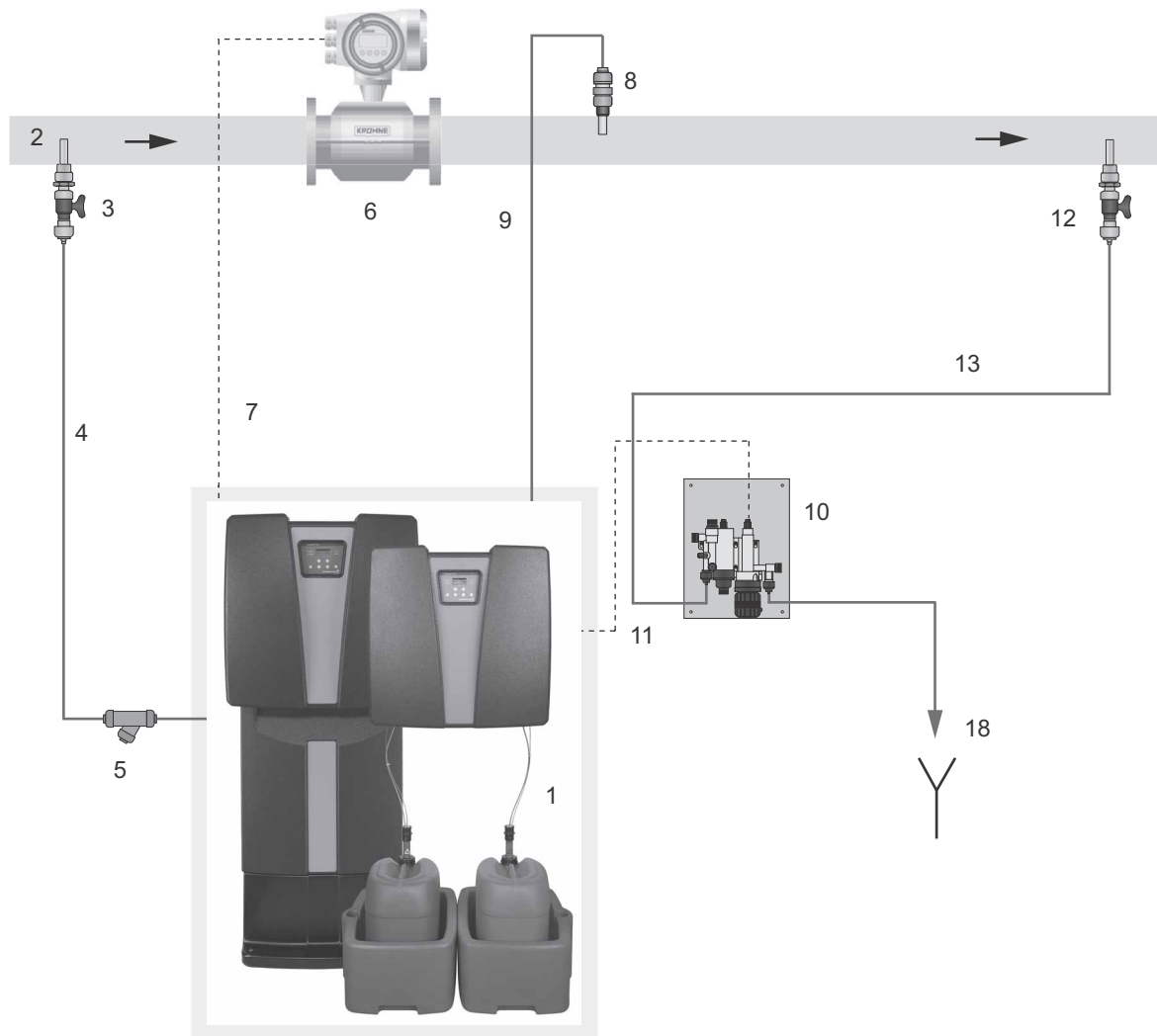


Abb. 3 Oxiperm Pro-Basismodul mit optionaler Messzelle für Chlordioxid im Kaltwasser

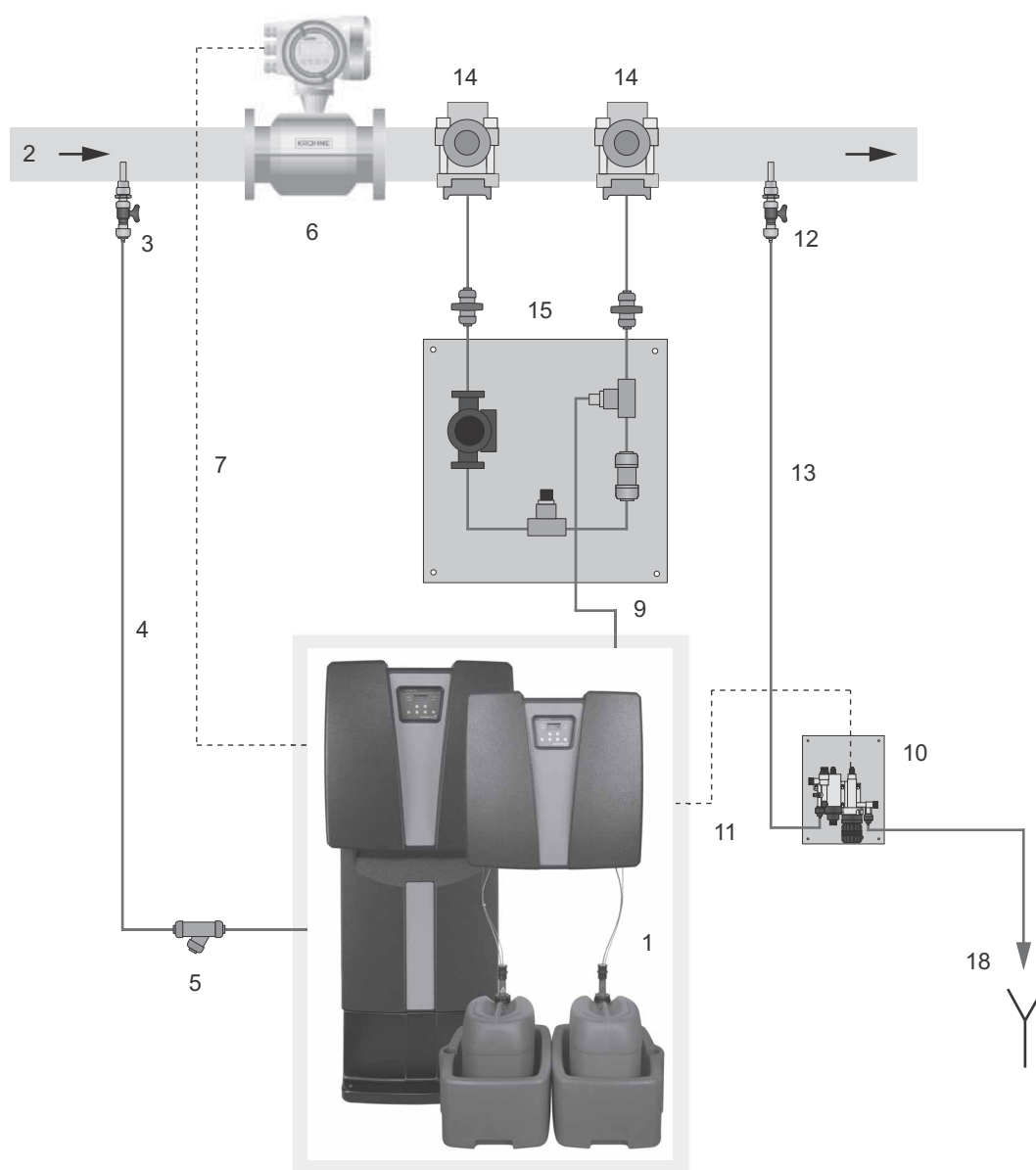
#### Legende

1	Oxiperm Pro OCD-162-5, -10, -30, oder -60
2	Hauptwasserleitung
3	Verdünnungswasser-Entnahmeeinheit
4	Verdünnungswasserleitung
5	Schmutzfänger
6	Durchflussmessung
7	Signalleitung Durchflussmessung
8	Impfmatur
9	Dosierleitung
10	Chlordioxid-Messzelle
11	Signalleitung Chlordioxidmessung
12	Messwasser-Entnahmeeinheit (Mindestabstand zur Impfmatur 5 m)
13	Messwasserleitung
18	Abfluss

TM04 1475 0410



## Aufbereitung, eine Dosierstelle, Bypass



TM04 1476 0410

**Abb. 4** Oxiperm Pro-Basismodul mit optionaler Messzelle für Chlordioxid mit Bypass-Strom im Kaltwasser

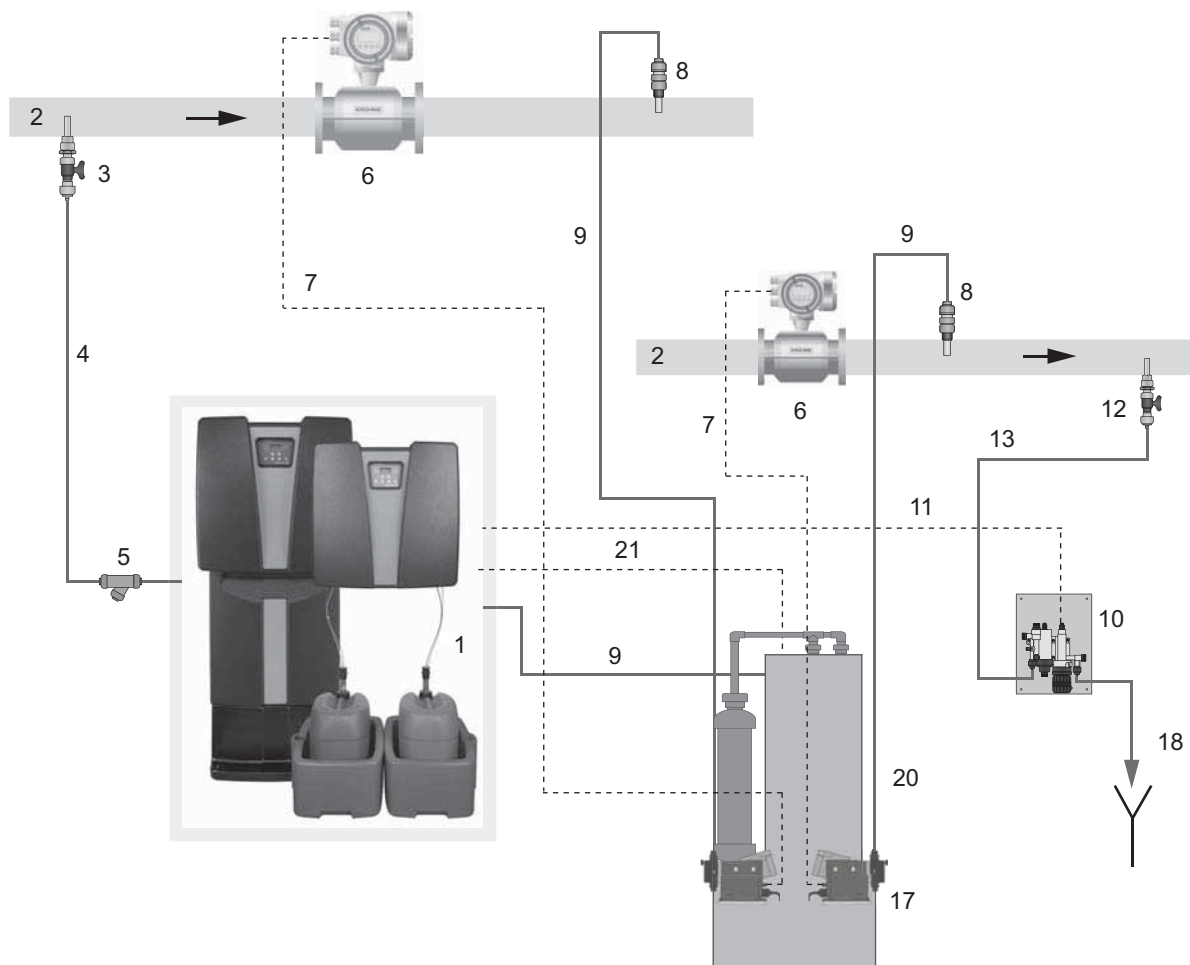
### Legende

1	Oxiperm Pro OCD-162-5, -10, -30 oder -60
2	Hauptwasserleitung
3	Verdünnungswasser-Entnahmeeinheit
4	Verdünnungswasserleitung
5	Schmutzfänger
6	Durchflussmessung
7	Signalleitung Durchflussmessung
9	Dosierleitung
10	Chlordioxid-Messzelle
11	Signalleitung Chlordioxidmessung
12	Messwasser-Entnahmeeinheit (Mindestabstand zur Impfarmatur 5 m)
13	Messwasserleitung
14	Anbohrschellen
15	Mischmodul
18	Abfluss





## Aufbereitung, mehrere Dosierstellen mit Batchtank



TM04 1479 04/10

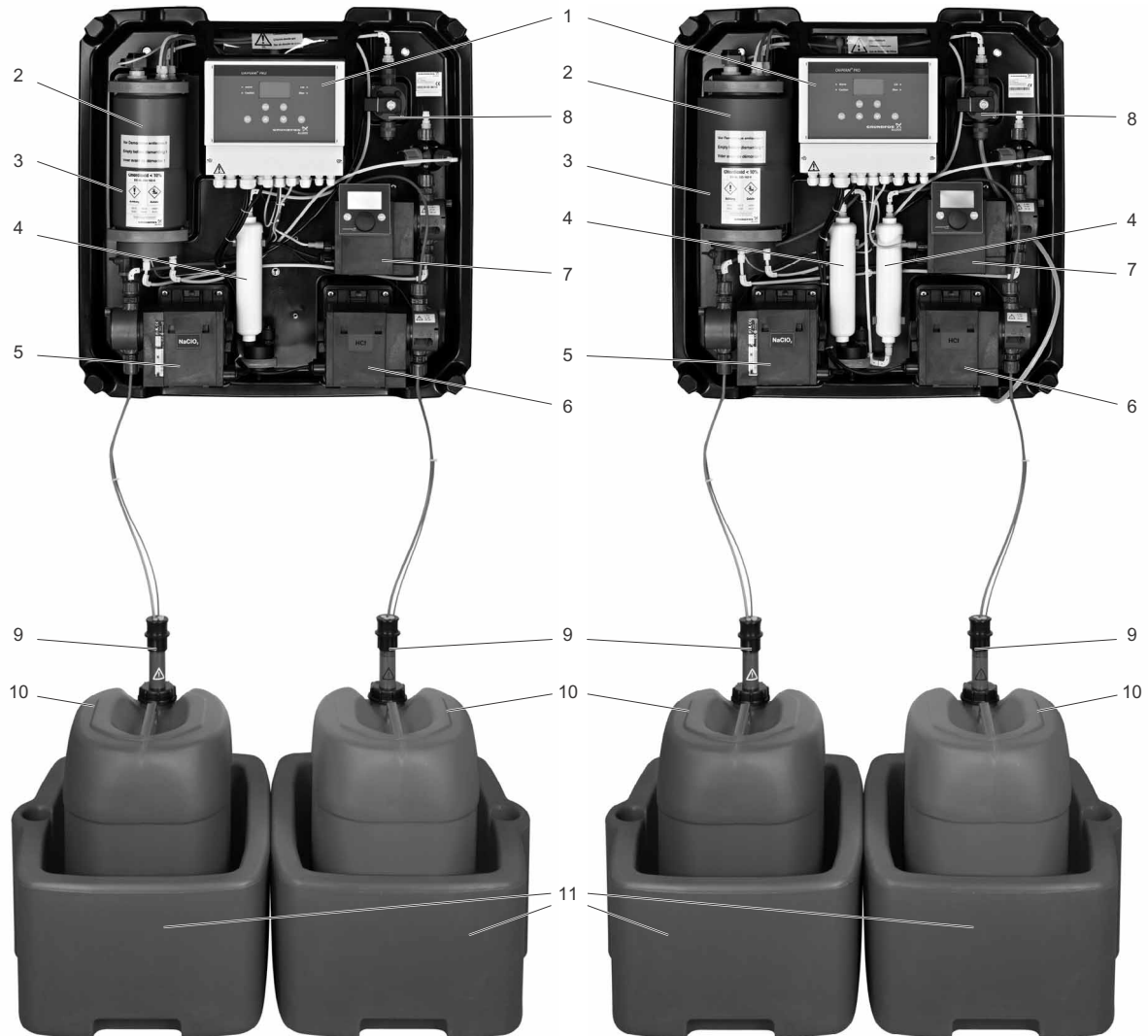
Abb. 7 Oxiperm Pro-Basismodul mit zusätzlichen Dosierpumpen auf externem Batchtank und optionaler Chlordioxidmessung

### Legende

1	Oxiperm Pro OCD-162-5, -10, -30 oder -60
2	Hauptwasserleitung
3	Verdünnungswasser-Entnahmeeinheit
4	Verdünnungswasserleitung
5	Schmutzfänger
6	Durchflussmessung
7	Signalleitung Durchflussmessung
8	Impfarmatur
9	Dosierleitung
10	Chlordioxid-Messzelle
11	Signalleitung Chlordioxidmessung
12	Messwasser-Entnahmeeinheit (Mindestabstand zur Impfarmatur 5 m)
13	Messwasserleitung
17	Zusätzliche Chlordioxid-Dosierpumpen
18	Abfluss
20	Externer Batchtank
21	Signalleitung externer Batchtank

## 4. Konstruktion

### Oxiperm Pro OCD-162-5 und OCD-162-10



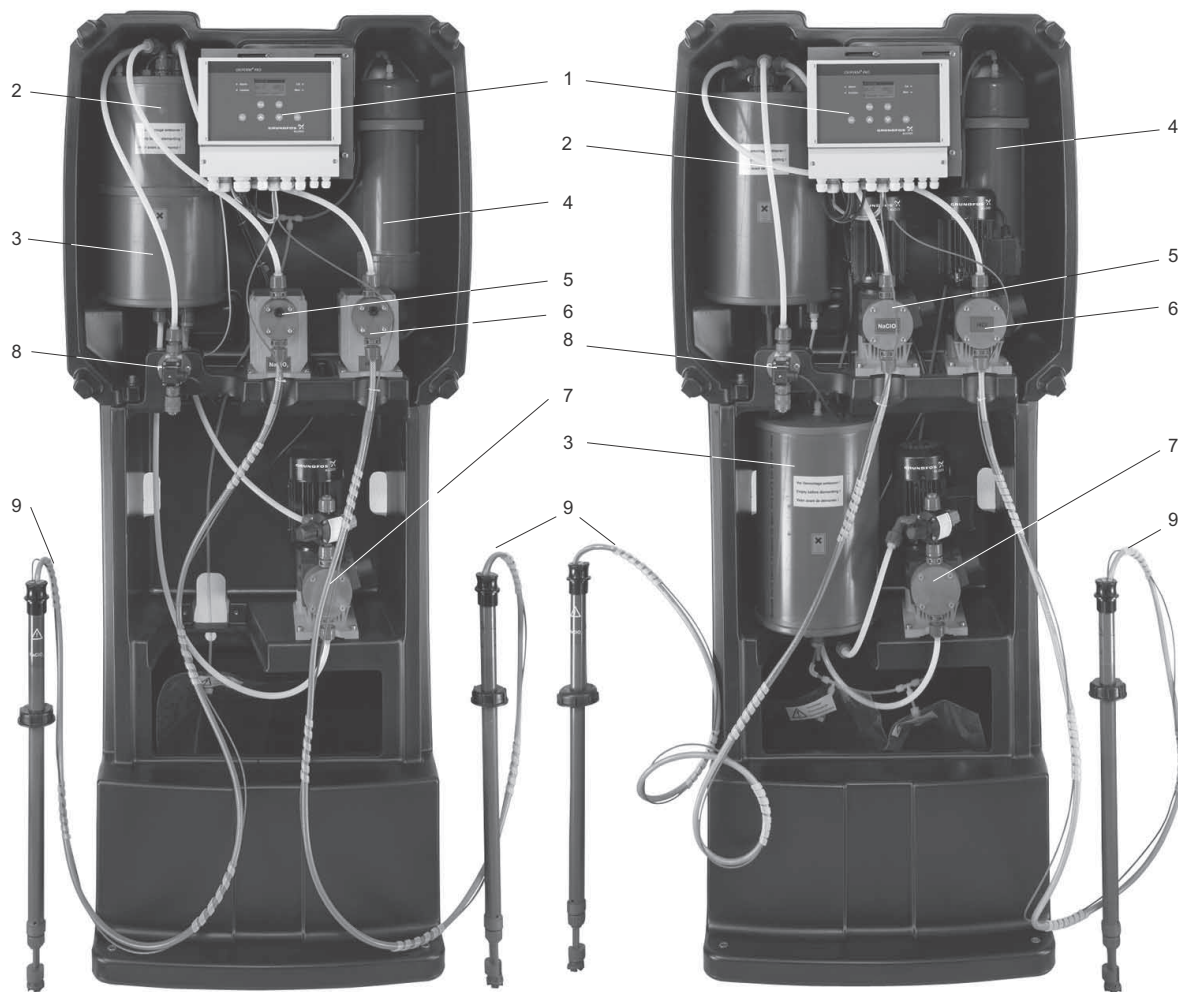
TM04 8507 0912

**Abb. 8** Oxiperm Pro OCD-162-5 (links) und Oxiperm Pro OCD-162-10 (rechts) ohne Deckel

#### Legende

1	Steuer-und Regeleinheit
2	Reaktionsbehälter
3	Lagerbehälter (Batchbehälter)
4	Absorptionsfilter
5	Dosierpumpe Natriumchlorit
6	Dosierpumpe Salzsäure
7	Dosierpumpe Chlordioxid
8	Magnetventil für Verdünnungswasser
9	Sauglanze
10	Chemikalienbehälter (nicht im Lieferumfang)
11	Auffangwanne (nicht im Lieferumfang)

## Oxiperm Pro OCD-162-30 und OCD-162-60



TM04 1483 0410

Abb. 9 Oxiperm Pro OCD-162-30 (links) und Oxiperm Pro OCD-162-60 (rechts) ohne Deckel

### Legende

1	Steuer- und Regeleinheit
2	Reaktionsbehälter
3	Lagerbehälter (Batchbehälter)
4	Absorptionsfilter
5	Dosierpumpe Natriumchlorit
6	Dosierpumpe Salzsäure
7	Dosierpumpe Chlordioxid
8	Magnetventil für Verdünnungswasser
9	Sauglanze

## 5. Technische Daten

### Technische Daten

<b>Einstellung der Aufbereitungsleistung</b>	manuell über menügesteuerte Bedienerführung, automatisch per Eingangssignal		
<b>Anlagen-Schutzart</b>	IP 65 (Elektronik, Dosierpumpen, Magnetventil)		
<b>Erforderliche Chemikalienkonzentration</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• HCl (gemäß EN 939)</li> <li>• NaClO<sub>2</sub> (gemäß EN 938)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 9 Gew. %</li> <li>• 7,5 Gew. %</li> </ul>	
<b>Zulässige Temperaturen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgebungstemperatur</li> <li>• Betriebswassertemperatur</li> <li>• Chemikaliientemperatur</li> </ul>		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 5 bis 35 °C</li> <li>• 10 bis 30 °C</li> <li>• 10 bis 35 °C</li> </ul>		
<b>Zulässiger Betriebswasserdruck</b>	3 bis 6 bar		
<b>Zulässige relative Luftfeuchtigkeit</b>	max. 80 %, nicht kondensierend		
<b>Gesamtvolumen von Reaktionsbehälter und Lagerbehälter</b>	Reaktionsbehälter OCD-162-5 1,00 l OCD-162-10 1,80 l OCD-162-30 6,10 l OCD-162-60 13,40 l	Lagerbehälter (bis max. Niveau Alarmkontakt) OCD-162-5 1,00 l OCD-162-10 1,80 l OCD-162-30 7,00 l OCD-162-60 13,90 l	
<b>Füllvolumen von Reaktionsbehälter und Lagerbehälter</b>	Reaktionsbehälter OCD-162-5 0,87 l OCD-162-10 1,67 l OCD-162-30 5,52 l OCD-162-60 11,96 l	Lagerbehälter OCD-162-5 0,87 l OCD-162-10 1,67 l OCD-162-30 6,50 l OCD-162-60 13,00 l	
<b>Konzentration der Chlordioxidlösung</b>	ca. 2 g/l (2000 ppm)		
<b>Sicherheitstechnische Ausstattung</b>	Überwachung der Fördermenge über Füllstandsmessung		
<b>Werkstoffe</b>	Systemträger Befestigungshülsen Magnetventil Reaktions-/Lagerbehälter Schläuche intern Dichtungen	PP Edelstahl PVC PVC PTFE FPM	
<b>Menüführung im Volltext für</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inbetriebnahme</li> <li>• Eingabe von Betriebsparametern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlage spülen</li> <li>• Wartung</li> </ul>	
<b>Anschlüsse</b>	Dosierleitung Chlordioxid Verdünnungswasser	230 V 115 V 230 V 115 V	Schlauch 4/6, 6/9 und 9/12 Schlauch 1/8" x 1/4", 1/4" x 3/8" und 1/3" x 1/2" Schlauch 6/9 oder 6/12 oder PVC-Rohr DN 8 Schlauch 1/4" x 3/8"

### Elektrische und elektronische Daten

<b>Netzanschluss</b>	110-120 V, 50/60 Hz oder 220-240 V, 50/60 Hz		
<b>Leistungsaufnahme</b>	OCD-162-5 und -10: ca. 50 VA; OCD-162-30: ca. 180 VA; OCD-162-60: ca. 320 VA		
<b>Analoge Eingänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stromeingang 0(4)-20 mA (Wasserzähler)</li> <li>• Messzelle (ClO<sub>2</sub>, pH oder Redox, Temperatur) (optional)</li> </ul>		
<b>Digitale Eingänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktwasserzähler (min. 3 Impulse/Min., max. 50 Impulse/Sek.)</li> <li>• Fern-Ein-/Ausschaltung</li> <li>• Störung Gaswarngerät</li> </ul>		
<b>Analoge Ausgänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stromausgang 0(4)-20 mA (Pumpenregelung)</li> <li>• Messwert Chlordioxid 0(4)-20 mA</li> </ul>		
<b>Potentialfreie Ausgänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Alarmrelais, 250 V/6 A, max. 550 VA (Leermeldung Chemikalien, Dosierzeitüberwachung, Zeitüberwachung Aufbereitungsprozess, Drahtbruch Stromausgang)</li> <li>• Warnrelais, 250 V/6 A, max. 550 VA (Vorleermeldung Chemikalien, Wartung)</li> <li>• Dosierpumpe Chlordioxid</li> </ul>		

## 6. Abmessungen

### Oxiperm Pro OCD-162-5 und OCD-162-10

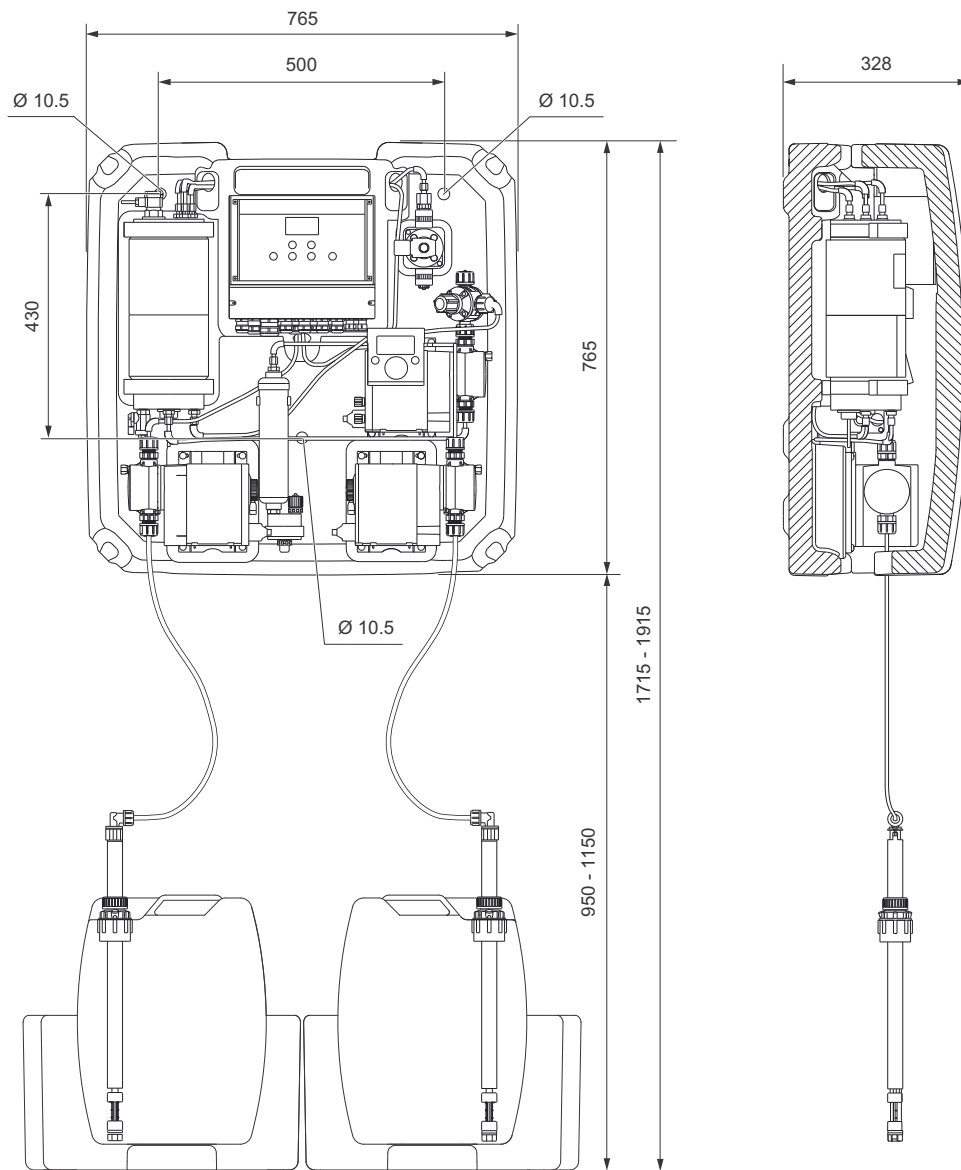


Abb. 10 Oxiperm Pro OCD-162-5 und OCD-162-10

TM04 8508 0912



Oxiperm Pro OCD-162-30 und OCD-162-60

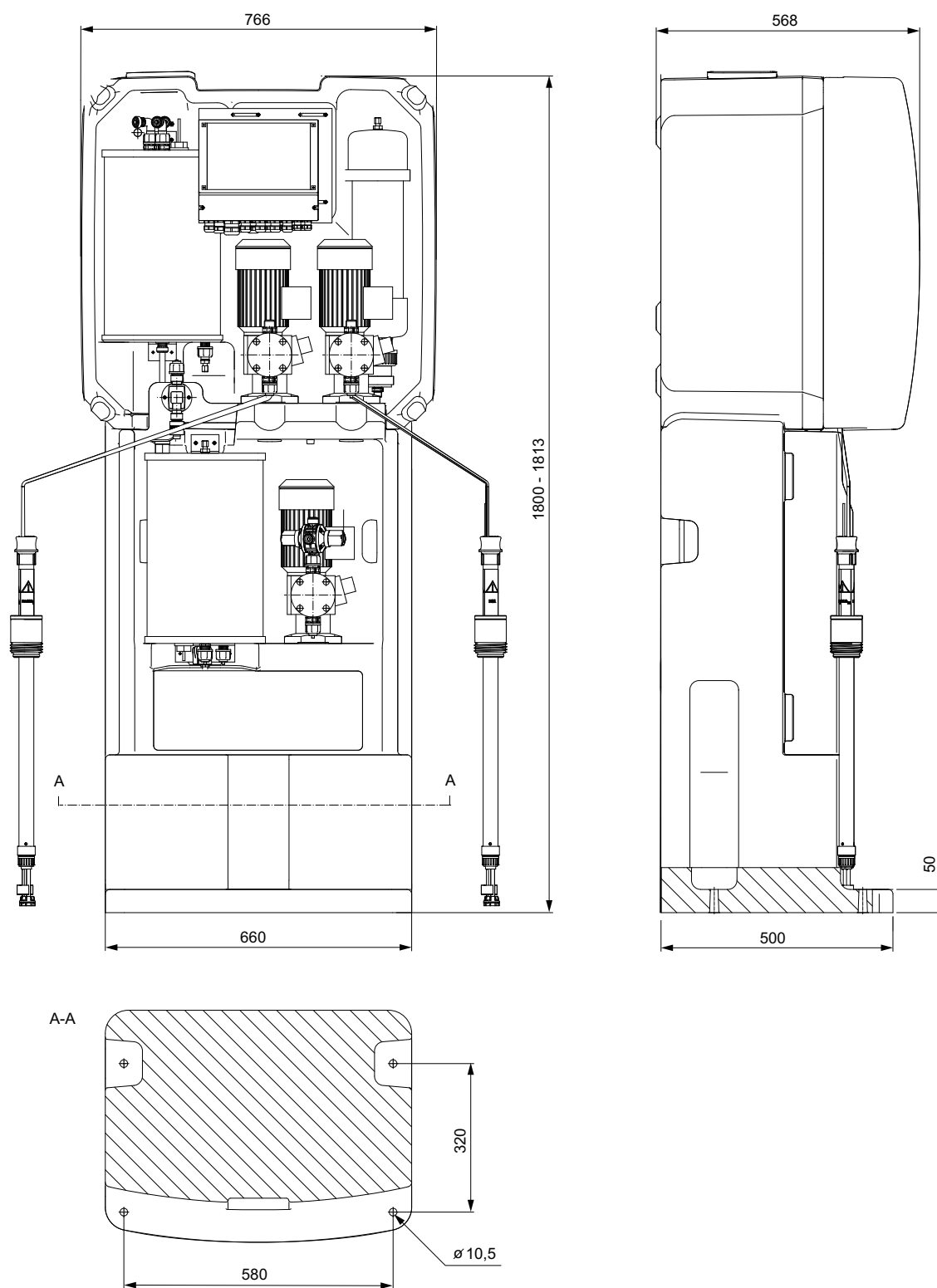
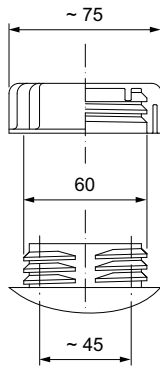


Abb. 11 Oxiperm Pro OCD-162-30 und OCD-162-60

TM04 1294 2109

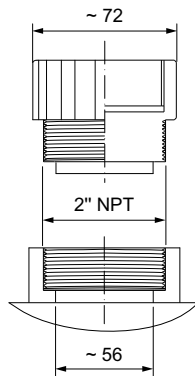
## Sauglanzenadapter für Chemikalienbehälter

Der zum jeweiligen Behälter passende Adapter ist im Lieferumfang der Sauglanze enthalten.



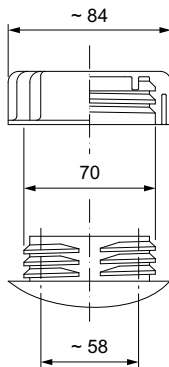
**Abb. 12** Sauglanzenadapter für 30-Liter-Behälter  
(Oxiperm Pro OCD-162-5, -10, -30)

TM04 8536 1312



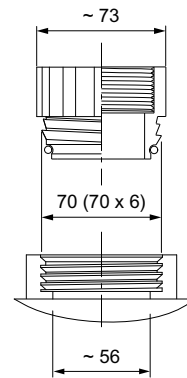
**Abb. 13** Sauglanzenadapter für 55-Gallonen-Behälter  
(Oxiperm Pro OCD-162-5, -10, -30, -60)

TM04 8537 1312



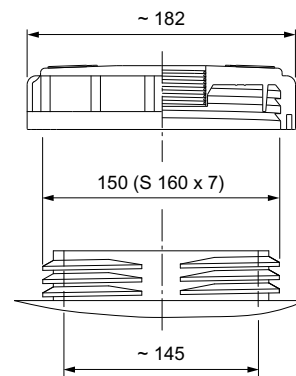
**Abb. 14** Sauglanzenadapter für 60-Liter-Behälter  
(Oxiperm Pro OCD-162-30, -60)

TM04 8538 1312



**Abb. 15** Sauglanzenadapter für 200-Liter-Behälter (IBC)  
(Oxiperm Pro OCD-162-30, -60)

TM04 8539 1312



**Abb. 16** Sauglanzenadapter für 1000-Liter-Behälter (IBC)  
(Oxiperm Pro OCD-162-30, -60)

TM04 8540 1312

## 7. Produktübersicht

### Standard: Oxiperm Pro mit Chlordioxid-Dosierpumpe

- Der Einsatz der mechanischen Dosierpumpe wird für die Kombination mit externem Batchtank empfohlen.
- Für die direkte Dosierung ist die digitale Dosierpumpe vorgesehen.

Aufbereitungsleistung	Gegendruck $P_{\max}$ [bar]		Verbrauch von Komponenten [l/h] bei max. Leistung			ClO <sub>2</sub> Dosierpumpe	Gewicht [kg]	Spannung (bei 50/60 Hz)	Oxiperm Pro	Produkt-Nr.
	[g/h] ClO <sub>2</sub>	50 Hz	60 Hz	HCl	NaClO <sub>2</sub>					
Standard (mit Chlordioxid-Dosierpumpe): SMART Digital Dosierpumpe DDA mit Sauglanze für 30-Liter-Behälter										
5	10	10	0,15	0,14	2,5	DDA	26	220-240 V	OCD-162-5-S/G	95735153
5	10	10	0,15	0,14	2,5	DDA	26	110-120 V	OCD-162-5-S/H	95735154
10	10	10	0,31	0,29	5	DDA	28	220-240 V	OCD-162-10-S/G	95735161
10	10	10	0,31	0,29	5	DDA	28	110-120 V	OCD-162-10-S/H	95735162
Standard (mit Chlordioxid-Dosierpumpe): mechanische Dosierpumpe DMX oder digitale Dosierpumpe DDI mit Sauglanze für 60-Liter-Behälter										
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DMX	70	220-240 V	OCD-162-30-D/G1	95735169
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DMX	70	110-120 V	OCD-162-30-D/H1	95735170
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DDI	69	220-240 V	OCD-162-30-P/G1	95735171
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DDI	69	110-120 V	OCD-162-30-P/H1	95735172
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DMX	85	220-240 V	OCD-162-60-D/G1	95718452
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DMX	85	110-120 V	OCD-162-60-D/H1	95718453
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DDI	84	220-240 V	OCD-162-60-P/G1	95718454
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DDI	84	110-120 V	OCD-162-60-P/H1	95718455
Standard (mit Chlordioxid-Dosierpumpe): mechanische Dosierpumpe DMX oder digitale Dosierpumpe DDI mit Sauglanze für 200- oder 1000-Liter-Behälter										
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DMX	70	220-240 V	OCD-162-30-D/G2	95735173
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DMX	70	110-120 V	OCD-162-30-D/H2	95735174
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DDI	69	220-240 V	OCD-162-30-P/G2	95735175
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DDI	69	110-120 V	OCD-162-30-P/H2	95735176
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DMX	85	220-240 V	OCD-162-60-D/G2	95718456
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DMX	85	110-120 V	OCD-162-60-D/H2	95718457
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DDI	84	220-240 V	OCD-162-60-P/G2	95718458
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DDI	84	110-120 V	OCD-162-60-P/H2	95718459
Standard (mit Chlordioxid-Dosierpumpe): mechanische Dosierpumpe DMX oder digitale Dosierpumpe DDA oder DDI mit Sauglanze für 55-Gallonen-Behälter										
5	10	10	0,15	0,14	2,5	DDA	26	110-120 V	OCD-162-5-S/H3	95735155
10	10	10	0,31	0,29	5	DDA	28	110-120 V	OCD-162-10-S/H3	95735163
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DMX	70	110-120 V	OCD-162-30-D/H3	95735177
30	10	10	0,88	0,87	14,8	DDI	69	110-120 V	OCD-162-30-P/H3	95735178
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DMX	85	110-120 V	OCD-162-60-D/H3	95720704
60	10	10	1,71	1,63	32,5	DDI	84	110-120 V	OCD-162-60-P/H3	95720705

## Oxiperm Pro ohne Chlordioxid-Dosierpumpe

- Ohne eingebaute Dosierpumpe für Chlordioxid, falls eine externe Dosierpumpe angeschlossen werden soll.
- Im Lieferumfang sind das Multifunktionsventil und Schlauchanschlüsse für Produktlagerbehälter enthalten.

Aufbereitungsleistung	Gegendruck $P_{\max}$ [bar]		Verbrauch von Komponenten			ClO <sub>2</sub> - Dosier- pumpe	Gewicht [kg]	Spannung (bei 50/60 Hz)	Oxiperm Pro	Produkt-Nr.
	[g/h] ClO <sub>2</sub>	50 Hz	60 Hz	[l/h] bei max. Leistung	Verdünnungs- wasser					
Ohne Chlordioxid Dosierpumpe, mit Sauglanze für 30-Liter-Behälter										
5	*	*	0,15	0,14	2,5	-	26-30	220-240 V	OCD-162-5-N/G	95735156
5	*	*	0,15	0,14	2,5	-	26-30	110-120 V	OCD-162-5-N/H	95735157
10	*	*	0,31	0,29	5	-	28-32	220-240 V	OCD-162-10-N/G	95735164
10	*	*	0,31	0,29	5	-	28-32	110-120 V	OCD-162-10-N/H	95735165
Ohne Chlordioxid Dosierpumpe, mit Sauglanze für 60-Liter-Behälter										
30	*	*	0,88	0,87	14,8	-	69-70	220-240 V	OCD-162-30-N/G1	95735179
60	*	*	1,71	1,63	32,5	-	84-85	220-240 V	OCD-162-60-N/G1	95725956
Ohne Chlordioxid Dosierpumpe, mit Sauglanze für 200-Liter-Behälter										
30	*	*	0,88	0,87	14,8	-	69-70	220-240 V	OCD-162-30-N/G2	95735180
60	*	*	1,71	1,63	32,5	-	84-85	220-240 V	OCD-162-60-N/G2	95725957
Ohne Chlordioxid Dosierpumpe, mit Sauglanze für 55-Gallonen-Behälter										
5	*	*	0,15	0,14	2,5	-	26-30	110-120 V	OCD-162-5-N/H3	95735158
10	*	*	0,31	0,29	5	-	28-32	110-120 V	OCD-162-10-N/H3	95735166
30	*	*	0,88	0,87	14,8	-	69-70	110-120 V	OCD-162-30-N/H3	95735181
60	*	*	1,71	1,63	32,5	-	84-85	110-120 V	OCD-162-60-N/H3	95735200

\* Der Gegendruck ist abhängig von der gewählten Dosierpumpe.

## 8. Zubehör

### Auffangwanne

- für Chemikalienbehälter



TM04 1469 0410

**Abb. 17** Auffangwanne für 33 l Behälter

Beschreibung	Produkt-Nr.
Auffangwanne blau für Natriumchlorit-Behälter, max. 33 l Volumen, mit Sauglanzenhalterung	95702450
Auffangwanne rot für Salzsäure-Behälter, max. 33 l Volumen, mit Sauglanzenhalterung	95702451
Auffangwanne blau für Natriumchlorit-Behälter, max. 60 l Volumen	96726830
Auffangwanne rot für Salzsäure-Behälter, max. 60 l Volumen	96726829

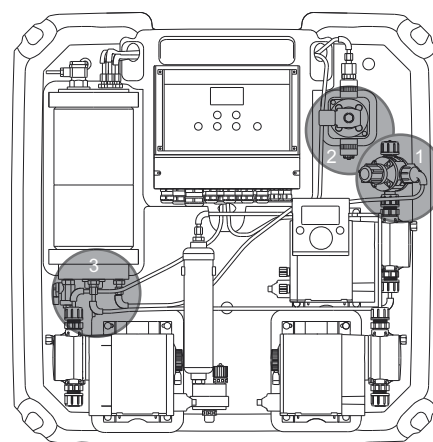
### Schläuche

Beschreibung	Produkt-Nr.
Schlauch PTFE 4/6, natur, 5 m (Chlordioxidlösung: Multifunktionsventil an Dosierstelle) (für OCD-162-5 und -10)	96697911
Schlauch PTFE 4/6, natur, 10 m (Chlordioxidlösung: Multifunktionsventil an Dosierstelle) (für OCD-162-5 und -10)	96692437
Schlauch PTFE 4/6, natur, 25 m (Chlordioxidlösung: Multifunktionsventil an Dosierstelle) (für OCD-162-5 und -10)	96727484
Schlauch PTFE 9/12, natur, 10 m (Chlordioxidlösung: Multifunktionsventil an Dosierstelle) (für OCD-162-30 und -60)	96727490
Schlauch PTFE 9/12, natur, 25 m (Chlordioxidlösung: Multifunktionsventil an Dosierstelle) (für OCD-162-30 und -60)	96727492
Schlauch PE 6/9 transparent, 10 m (Verdünnungswasseranschluss Magnetventil)	96727412
Schlauch PVC 6/12, geweberstärkt, 10 m (Messwasseranschluss für Messzelle AQC-D1)	96653571
Schlauch PE 6/8, natur, 10 m (Messwasseranschluss für Messzelle AQC-D6)	95709108

### Anschlüsse

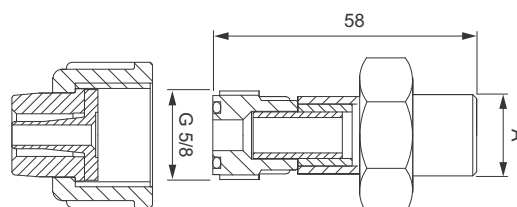
für	Beschreibung	Produkt-Nr.
PTFE-Schlauch 4/6, 6/9 or 9/12 (siehe 1, Abb. 18)	Anschlusssset für Multifunktionsventil DN 8, G 5/8	97691904
PTFE-Schlauch 1/4" x 3/8" or 1/8" x 1/4" (siehe 1, Abb. 18)	Anschlusssset für Multifunktionsventil DN 8, G 5/8	97691907
PVC-Schlauchanschluss 6/9 oder 6/12 mit G 5/8 Innengewinde für Verdünnungswasser (separat bestellen)	G 1/2 Außengewinde zum direkten Einschrauben in die Wasserleitung und G 5/8 Außengewinde für Schlauchanschluss (siehe Abb. 19)	95702448
PVC-Schlauchanschluss 6/9 oder 6/12 mit G 5/8 Innengewinde für Verdünnungswasser (separat bestellen)	G 3/4 Außengewinde zum direkten Einschrauben in die Wasserleitung und G 5/8 Außengewinde für Schlauchanschluss (siehe Abb. 19)	95702449

für	Beschreibung	Produkt-Nr.
PVC-Schlauch 6/9 für Verdünnungswasser (siehe 2, Abb. 18)	Schlauchanschluss mit G 5/8 Innengewinde (siehe Abb. 20)	97702488
PVC-Schlauch 6/12 für Verdünnungswasser (siehe 2, Abb. 18)	Schlauchanschluss mit G 5/8 Innengewinde (siehe Abb. 20)	97702489
PTFE-Schlauch 4/6 für Dosierpumpen (siehe 3, Abb. 18) (OCD-162-5 und -10)	T-Stück (3 x 4/6), PVDF	95714891
PTFE-Schlauch 6/9, 6/12 oder 9/12 für 2 Dosierpumpen (siehe 3, Abb. 18) (OCD-162-30 und -60)	T-Stück (6/9, 6/12 oder 9/12), PVDF	95730391
PTFE-Schlauch 9/12	PVC/FKM Kugelhahn, DN 10, mit PTFE Anschluss 9/12	95721555



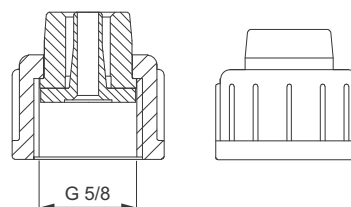
TM04 8529 1212

**Abb. 18** Übersicht Anschlüsse



TM04 8530 1212

**Abb. 19** Schlauchanschluss (Abb. 20) mit Adapter G 1/2 oder G 3/4, und G 5/8 Außengewinde (95702448 für A = G 1/2 oder 95702449 für A = G 3/4)

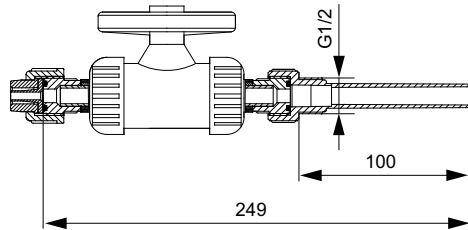


TM04 1288 2109

**Abb. 20** Schlauchanschluss G 5/8 Innengewinde (97702488 für PVC 6/9 oder 97702489 für PVC 6/12)

## Entnahmeeinheit

- für Verdünnungswasser oder Messwasser
- PVC, max. 10 bar
- mit Kugelhahn
- mit FKM-Dichtung



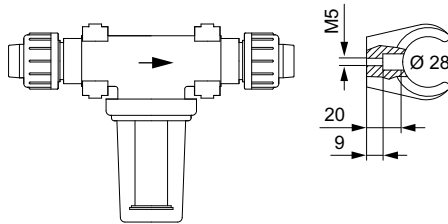
TM04 1299 2109

Abb. 21 Entnahmeeinheit

Beschreibung	Anschluss	Produkt-Nr.
Anschluss für Schlauch 6/9, 6/12 und PVC-Rohr DN 10	G 1/2 Außengewinde	95707159

## Schmutzfänger

- Externer Schmutzfänger für Verdünnungswasseranschluss



TM04 1298 2109

Abb. 22 Schmutzfänger

Beschreibung	Produkt-Nr.
Anschluss für Schläuche 6/9, 6/12 und PVC-Rohr DN 10	95709473

## Durchflussmesser

- 100-230 V AC, 50/60 Hz
- analoger Stromausgang 4-20 mA und Impulsausgang

### Induktiver Durchflussmesser

- mit aufgebautem Durchfluss-Umformer, PP-Auskleidung



TM04 1471 0410

Abb. 23 Induktiver Durchflussmesser

Beschreibung	Flansch	Produkt-Nr.
Induktiver Durchflussmesser G 1/2 min. 0,2 m <sup>3</sup> /h, max. 7,6 m <sup>3</sup> /h	DN 15	95702399
Induktiver Durchflussmesser G 3/4 min. 0,3 m <sup>3</sup> /h, max. 13,6 m <sup>3</sup> /h	DN 20	95702400
Induktiver Durchflussmesser G 1 min. 0,5 m <sup>3</sup> /h, max. 21,2 m <sup>3</sup> /h	DN 25	95702401
Induktiver Durchflussmesser G 1 1/4 min. 0,9 m <sup>3</sup> /h, max. 34,7 m <sup>3</sup> /h	DN 32	95702402
Induktiver Durchflussmesser G 1 1/2 min. 1,4 m <sup>3</sup> /h, max. 54,2 m <sup>3</sup> /h	DN 40	95702403
Induktiver Durchflussmesser G 2 min. 2,1 m <sup>3</sup> /h, max. 84,8 m <sup>3</sup> /h	DN 50	95702288
Induktiver Durchflussmesser G 2 1/2 min. 3,6 m <sup>3</sup> /h, max. 143,4 m <sup>3</sup> /h	DN 65	95702404
Induktiver Durchflussmesser G 3 min. 5,4 m <sup>3</sup> /h, max. 217,2 m <sup>3</sup> /h	DN 80	95702405
Induktiver Durchflussmesser G 4 min. 8,5 m <sup>3</sup> /h, max. 339,3 m <sup>3</sup> /h	DN 100	95702406
Induktiver Durchflussmesser G 5 min. 13,3 m <sup>3</sup> /h, max. 530,1 m <sup>3</sup> /h	DN 125	95702407
Induktiver Durchflussmesser G 6 min. 19,1 m <sup>3</sup> /h, max. 763,4 m <sup>3</sup> /h	DN 150	95702350

## Ultraschall-Durchflussmesser

- mit separatem Durchfluss-Umformer



TM04 1470 0410

Abb. 24 Ultraschall-Durchflussmesser

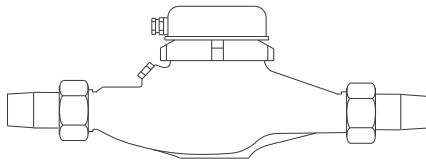
Beschreibung	Produkt-Nr.
Ultraschall-Durchflussmesser DN 15 - DN 100 min. 0,3 m <sup>3</sup> /h, max. 560 m <sup>3</sup> /h	95701808
Ultraschall-Durchflussmesser DN 50- DN 400 min. 3,5 m <sup>3</sup> /h, max. 9000 m <sup>3</sup> /h	95702408

## Durchflussmesser-Kabel

Beschreibung	Produkt-Nr.
Durchflussmesser-Kabel, 2-adrig, abgeschirmt, für alle Modelle (pro Meter)	96687719

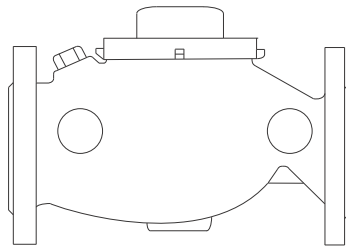
## Kontakt-Wasserzähler

Mehrstrahl-Flügelradzähler mit Kontaktgeber



TM04 1455 0210

Abb. 25 Kontakt-Wasserzähler mit Gewinde



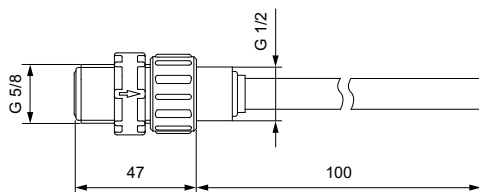
TM04 1454 0210

Abb. 26 Kontakt-Wasserzähler mit Flansch

Beschreibung	Anschluss	Produkt-Nr.
Wasserzähler DN 20, 1 Imp./1 Liter, im Betrieb mit Oxiperm Pro: min. 180 l/h, max. 5 m <sup>3</sup> /h	R 3/4" Außengewinde	96693258
Wasserzähler DN 25, 1 Imp./1 Liter, im Betrieb mit Oxiperm Pro: min. 180 l/h, max. 12 m <sup>3</sup> /h	R 1" Außengewinde	96691880
Wasserzähler DN 40, 1 Imp./2 Liter, im Betrieb mit Oxiperm Pro: min. 360 l/h, max. 20 m <sup>3</sup> /h	R 1 1/2" Außengewinde	96728112
Wasserzähler DN 50, 1 Imp./10 Liter, im Betrieb mit Oxiperm Pro: min. 1800 l/h, max. 30 m <sup>3</sup> /h	165 mm Flansch	96728115

Hinweis: Wasserzähler so dimensionieren, dass mehr als 3 Impulse/Min. ausgegeben werden!

## Impfarmatur



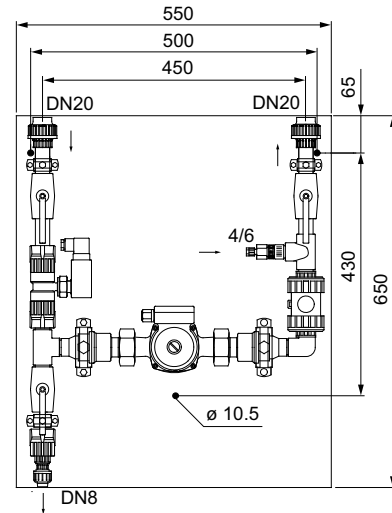
TM04 8531 1212

Abb. 27 Impfarmatur

Beschreibung	Produkt-Nr.
Impfarmatur DN 8, PVDF, 16 bar, G 1/2, Gewindeanschluss G 5/8 für PTFE-Schlauch 4/6, 6/9, 6/12 und 9/12	95730932

## Bypass-Mischmodul

- zur Vormischung außerhalb der Hauptleitung



TM04 1291 2109

Abb. 28 Bypass-Mischmodul

Beschreibung	Produkt-Nr.
<ul style="list-style-type: none"> <li>für Kaltwasser: Material PP-R, bis maximal 30 °C (max. Betriebswasserdruck 9 bar bei Verdünnungswasserentnahme max. 6 bar), Anschluss Verdünnungswasser DN 8, Anschlüsse Ein- und Ausgang Bypasswasser DN 20, Betriebsspannung 230 V, 50 Hz</li> </ul>	95703178
<ul style="list-style-type: none"> <li>für Warmwasser: Material PP-R, bis maximal 80 °C (Betriebswasserdruck 6 bar), max. Betriebswasserdruck 9 bar (bei 70 °C), Anschlüsse Ein- und Ausgang Bypasswasser DN 20, Betriebsspannung 230 V, 50 Hz</li> </ul>	95703179

## Messmodul

- zur Chlordioxid-Messung

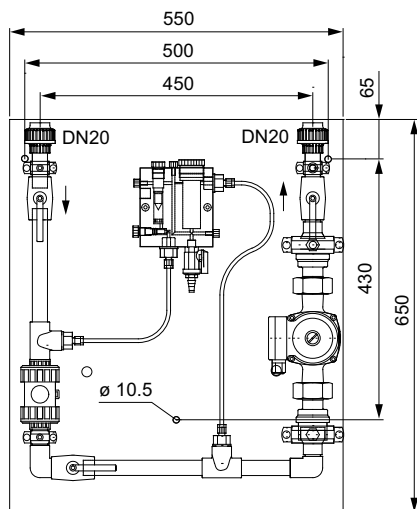


Abb. 29 Messmodul

Beschreibung	Produkt-Nr.
zur Messung im Kalt- und Warmwasser, bis maximal 8 bar, maximal 70 °C, mit Messwasser-Rückführung, Rohrmaterial PP-R, Anschlüsse Ein- und Ausgang Messwasser DN 20, PP-R, inkl. 2 m Anschlusskabel für Messzelle, Betriebsspannung 230 V, 50 Hz	95708029

## Messzellen

- zur Chlordioxid-Messung, mit freiem Messwasser-auslauf

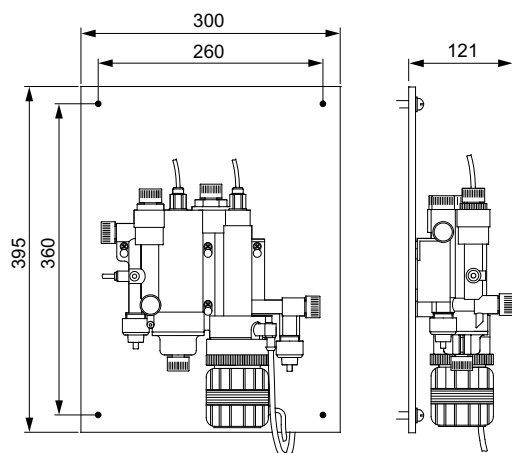


Abb. 30 Messzelle AQC-D1

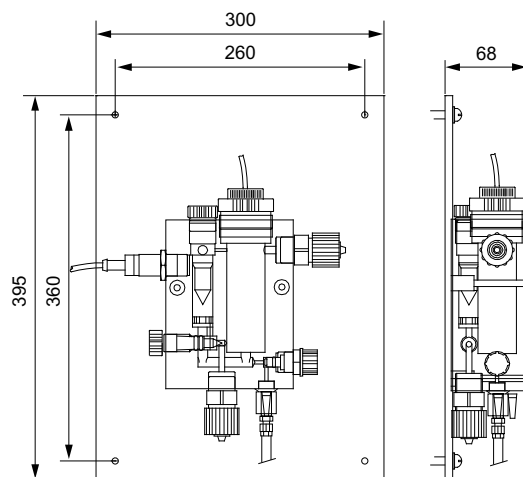


Abb. 31 Messzelle AQC-D6

Beschreibung	Produkt-Nr.
<b>AQC-D1.AU-X-X.QS-T.G:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>zur Messung im Kaltwasser (bis 40 °C), Anschluss Messwasserzulauf (Schlauch 6/12, PVC-Rohr DN 8), inkl. 3 m Anschlusskabel, integrierte Temperaturkompensation, motorische Reinigung, 230 V, 50/60 Hz</li> </ul>	96622832
<b>AQC-D1.AU-PC-X.QS-T.G:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>zur Messung im Kaltwasser (bis 40 °C), Anschluss Messwasserzulauf (Schlauch 6/12, PVC-Rohr DN 8), inkl. 3 m Anschlusskabel, integrierte Temperaturkompensation, pH-Einstabmesskette, motorische Reinigung, pH-Kalibrierlösung, 230 V, 50/60 Hz</li> </ul>	96622838
<b>AQC-D1.AU-X-RCB.QS-T.G:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>zur Messung im Kaltwasser (bis 40 °C), Anschluss Messwasserzulauf (Schlauch 6/12, PVC-Rohr DN 8), inkl. 3 m Anschlusskabel, integrierte Temperaturkompensation, Redox-Elektrode, Redox-Kalibrierlösung, motorische Reinigung, 230 V, 50/60 Hz</li> </ul>	96622851
<b>AQC-D6:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>zur Messung in Kalt- und Warmwasser, bis max. 8 bar, 70 °C, Anschluss Messwasserzulauf 6/8, inkl. 2 m Anschlusskabel, integrierte Temperaturkompensation</li> </ul>	95708118

Weitere Detailinformationen zu AQC finden Sie im Datenheft Zubehör Mess & Regeltechnik.



### Photometer DIT-L

Kompaktphotometer DIT-L zur Messung der Chlordioxid- und Chlorit-Konzentration an der Entnahmestelle.



TM04 8452 47110

Abb. 32 Photometer DIT-L

Beschreibung	Produkt-Nr.
Photometer DIT-L mit Koffer • Messbereich Chlordioxid: 0,02 - 11,0 mg/l, • Messbereich Chlorit: 0,01 - 6,0 mg/l • Lieferumfang: 4 Batterien (Mignon AAA/LR03), 1 Bedienungsanleitung, 1 Certificate of Compliance, 3 Rundküvetten mit Deckel und Dichtring, 1 Reinigungsbürste, 1 Plastikrührstab, 1 Starter Kit für 100 Chlordioxid-Messungen	95727743
Testreagenzien zur Bestimmung von Chlordioxid mit Photometer DIT-L für 250 Messungen • DPD No. 1 Tabletten • DPD No. 3 Tabletten • Glycine Tabletten	95727747 95727750 95727752
Zusätzliche Testreagenzien zur Bestimmung von Chlorit, für 100 Messungen (nicht enthalten im DIT-L Starter Kit): • DPD Acidifying Tabletten • DPD Neutralising Tabletten	98032751 98032752

Weitere Detailinformationen zum Handphotometer DIT-L finden Sie im Datenheft DIT-M, DIT-L, DIT-IR

### Anbohrschellen

- zum nachträglichen Anschluss von Impfstellen o. ä. in Verrohrungen
- Abgang PVC-Rohr, DN 20



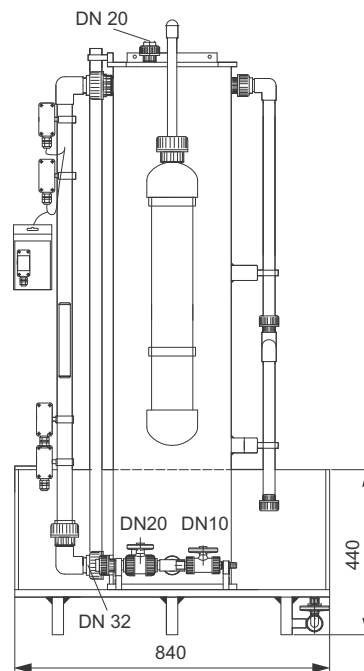
TM04 1472 0410

Abb. 33 Anbohrschelle

Verrohrung	Anschluss	Produkt-Nr.
Stahl, G 1/2	G 1/2 innen	95702386
Stahl, G 3/4	G 1/2 innen	95702387
Stahl, G 1	G 3/4 innen	95702388
Stahl, G 1 1/4	G 1 innen	95702390
Stahl, G 1 1/2	G 1 1/4 innen	95702389
Stahl, G 2	G 1 1/4 innen	95702391
Stahl, G 2 1/2	G 1 1/4 innen	95702392
Stahl, G 3	G 1 1/4 innen	95702393
Edelstahl, 16 mm	G 1/2 außen	95702394
Edelstahl, 18 mm	G 1/2 außen	95702395
Edelstahl, 28 mm	G 3/4 innen	95702396
Edelstahl, 35 mm	G 3/4 innen	95702397
Edelstahl, 42 mm	G 3/4 innen	95702398

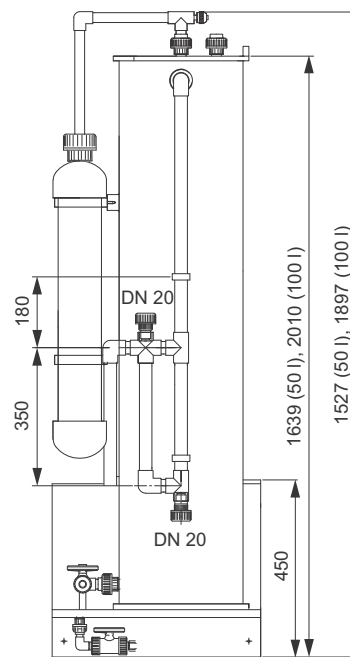
### Externer Batchtank

- PVC, für Chlordioxid-Produktlösung



TM04 1289 2109

Abb. 34 Batchtank, Frontansicht



TM04 1290 2109

Abb. 35 Batchtank, Seitenansicht

Batchtank mit	Nutzvolumen [l]	Durchmesser [mm]	Produkt-Nr.
Absorptionsfilter, Auffangwanne, Niveauschalter	50	315	96688079
	100	315	96726825

## Kommunikations-Schnittstellen- gerät CIU-271

Kommunikations-Schnittstellengerät zum Anschluss an den Oxiperm Pro-Regler zur Ausgabe der gemessenen Chlordioxid-Konzentration und von Alarm/Warnung. Die Statusmeldung kann über Web-Browser per SMS vom Handy abgerufen werden.



TM04 8528 1212

Abb. 36 CIU

Bezeichnung	Fieldbus-Protokoll	Elektrische Daten	Produkt-Nr.
CIU-271	GSM/GPRS	24-240 V, 0-60 Hz	96898819

## Gaswarngerät Conex DIA-G

- mit potentiostatischem Chlordioxid-Sensor
- Messbereich 0,00 bis 1,00 ppm



TM04 1289 2103

Abb. 37 Gaswarngerät Conex DIA-G

Beschreibung	Produkt-Nr.
Conex DIA-G-P,CDP-B,W-J: 110/240 V, 50-60 Hz	95700854

Weitere Detailinformationen zu Conex DIA-G finden Sie im Datenheft Conex DIA-G, DIS-G.

## Sicherheitsausrüstung

Beschreibung	Produkt-Nr.
Schutzhandschuhe	96727012
Schutzschürze	96727013
Schutzbrille	96727014
Warnschildersatz	95701992

## Wartungskits

- für Oxiperm Pro OCD-162-5 vor Juni 2012

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-5	Produkt-Nr.
mit mechanischer und digitaler Dosierpumpe	95702445
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	95702446

- für Oxiperm Pro OCD-162-5 nach Juni 2012

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-5	Produkt-Nr.
mit SMART Digital Dosierpumpe DDA	98153636
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	98153651

- für Oxiperm Pro OCD-162-10 vor Juni 2012

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-10	Produkt-Nr.
mit mechanischer Dosierpumpe DMI	95702500
mit digitaler Dosierpumpe DDI	95707853
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	95702499

- für Oxiperm Pro OCD-162-10 nach Juni 2012

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-10	Produkt-Nr.
mit SMART Digital Dosierpumpe DDA	98153962
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	98153966

- für Oxiperm Pro OCD-162-30 vor Juni 2012

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-30	Produkt-Nr.
mit mechanischer Dosierpumpe DMX	95717915
mit digitaler Dosierpumpe DDI	95717916
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	95717917

- für Oxiperm Pro OCD-162-30 nach Juni 2012

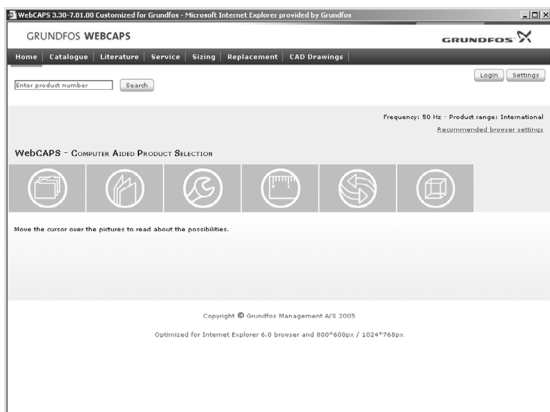
Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-30	Produkt-Nr.
mit mechanischer Dosierpumpe DMX	98162637
mit digitaler Dosierpumpe DDI	98162644
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	98162647

- für Oxiperm Pro OCD-162-60

Wartungskit für Oxiperm Pro OCD-162-60	Produkt-Nr.
mit mechanischer Dosierpumpe DMX	95717919
mit digitaler Dosierpumpe DDI	95717920
ohne Chlordioxid-Dosierpumpe	95717921

# 9. Weitere Produktdokumentation

## WebCAPS

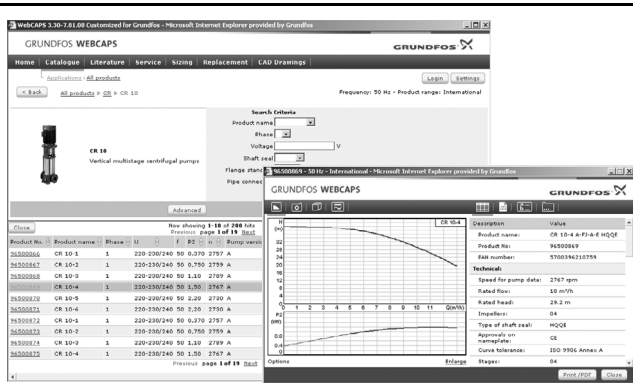


WebCAPS ist ein von Grundfos angebotenes, internet-basiertes, computerunterstütztes Produktauswahlprogramm, das auf der Internetseite [www.grundfos.de](http://www.grundfos.de) jedem zur freien Nutzung zur Verfügung steht.

WebCAPS enthält umfassende Informationen zu mehr als 220.000 Grundfos Produkten in mehr als 30 Sprachen.

Zugang zu den in WebCAPS verfügbaren Informationen zu unserem Produktprogramm erhalten Sie über sechs verschiedene Register:

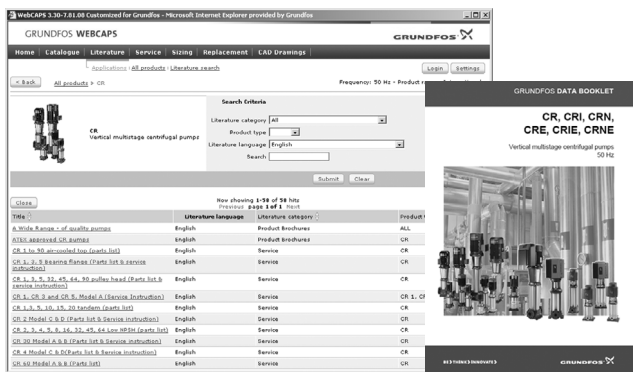
- Katalog
- Unterlagen
- Service
- Auslegung
- Austausch
- CAD-Zeichnungen.



### Katalog

Je nach Anwendungsbereich und Pumpentyp enthält dieses Register folgende Informationen:

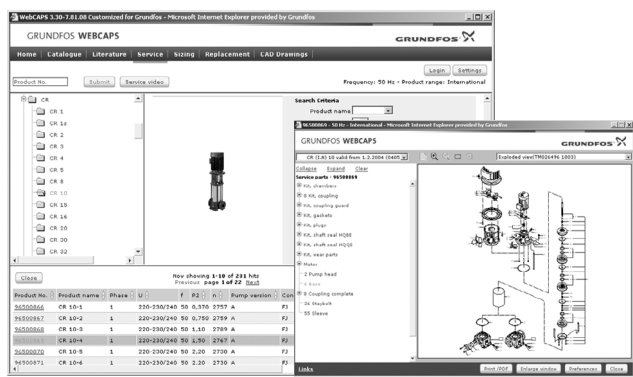
- Technische Daten
- Kennlinien (QH, Eta, P1, P2, etc), die an die Dichte und Viskosität des Fördermediums angepasst werden können. Sie können sich auch die Kennlinien von mehreren parallel oder in Reihe geschalteter Pumpen anzeigen lassen.
- Produktabbildungen
- Maßskizzen
- Schaltpläne
- Ausschreibungstexte, usw.



### Unterlagen

Über dieses Register erhalten Sie Zugang zu den aktuellen Dokumentationsunterlagen einer bestimmten Pumpe, wie z.B.

- Datenhefte
- Montage- und Betriebsanleitung
- Serviceunterlagen, wie z.B. Ersatzteilkatalog und Serviceanleitung
- schnelle Auswahlführen
- Produktbroschüren.



### Service

Dieses Register bietet Zugang zu einem einfach zu nutzenden, interaktiven Service-Katalog. Hier finden Sie Ersatzteile und Reparatursätze für Grundfos Pumpen aus dem aktuellen Produktprogramm, aber auch für Pumpen, die nicht mehr hergestellt werden.

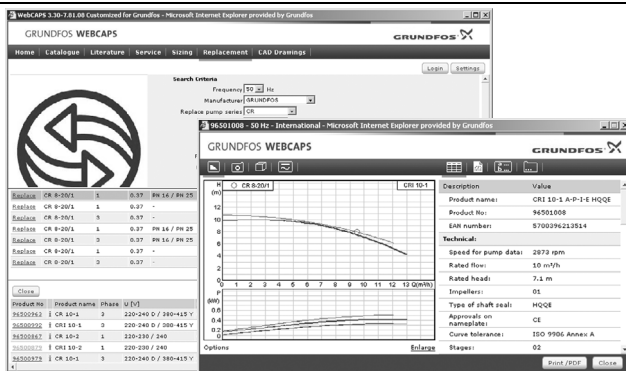
Weiterhin enthält dieses Register Service-Videos, die den Austausch von Ersatzteilen Schritt für Schritt zeigen.



### Auslegung

Dieses Register, das Sie Schritt für Schritt zur passenden Pumpe führt, ist in verschiedene Anwendungsbereiche unterteilt. Hier können Sie

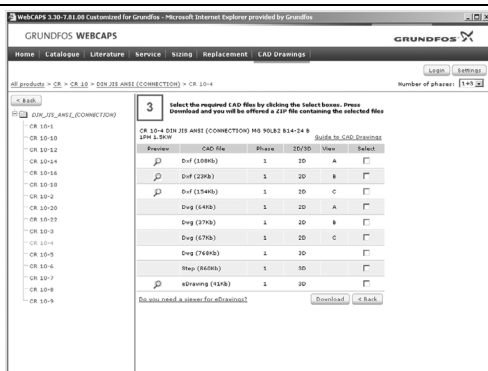
- die am besten geeignete und effizienteste Pumpe für Ihre Installation auswählen.
- weitergehende Berechnungen auf Basis des Energieverbrauchs, der Amortisationszeiten, der Belastungsprofile, Lebenszykluskosten, usw. durchführen.
- die Energieeffizienz der ausgewählten Pumpe mit Hilfe des integrierten Moduls zur Ermittlung der Lebenszykluskosten bewerten.
- die Strömungsgeschwindigkeit in Abwasseranwendungen ermitteln, usw.



### Austausch

Verwenden Sie dieses Register, wenn Sie eine vorhandene Pumpe durch eine effizientere Grundfos Pumpe ersetzen wollen. Es enthält nicht nur die Austauschdaten für alle Grundfos Pumpen, sondern auch die Austauschdaten zu zahlreichen Produkten anderer Hersteller.

Das Programm führt Sie Schritt für Schritt durch den Auswahlprozess. Gleichzeitig können Sie die Effizienz der ausgewählten Grundfos Pumpe mit der Effizienz der installierten Pumpe vergleichen. Nachdem Sie alle verfügbaren Informationen zur installierten Pumpe eingegeben haben, schlägt Ihnen das Programm eine Reihe von Grundfos Pumpen vor, mit denen Sie den Bedienkomfort und die Effizienz Ihres Pumpensystems erheblich steigern können.



### CAD-Zeichnungen

Über dieses Register können Sie zweidimensionale (2D-) und dreidimensionale (3D-) Zeichnungen von den meisten Grundfos Pumpen herunterladen.

Folgende Dateiformate sind in WebCAPS verfügbar:

2D-Zeichnungen:

- dxf (Strichzeichnungen)
- dwg (Strichzeichnungen)

3D-Zeichnungen:

- dwg (Drahtmodelle ohne Oberflächen)
- stp (Volumenmodelle mit Oberflächen)
- eprt (E-Zeichnungen)

## WinCAPS



Abb. 38 WinCAPS DVD

WinCAPS (**Windows-based Computer Aided Product Selection Programm**) ist ein computerbasiertes Produktauswahlprogramm für das Betriebssystem Windows, das Informationen zu mehr als 220.000 Grundfos Produkten für Sie bereit hält und in mehr als 30 Sprachen verfügbar ist.

Das Programm bietet die selben Funktionen wie WebCAPS und ist die ideale Lösung, falls kein Internetanschluss verfügbar ist.

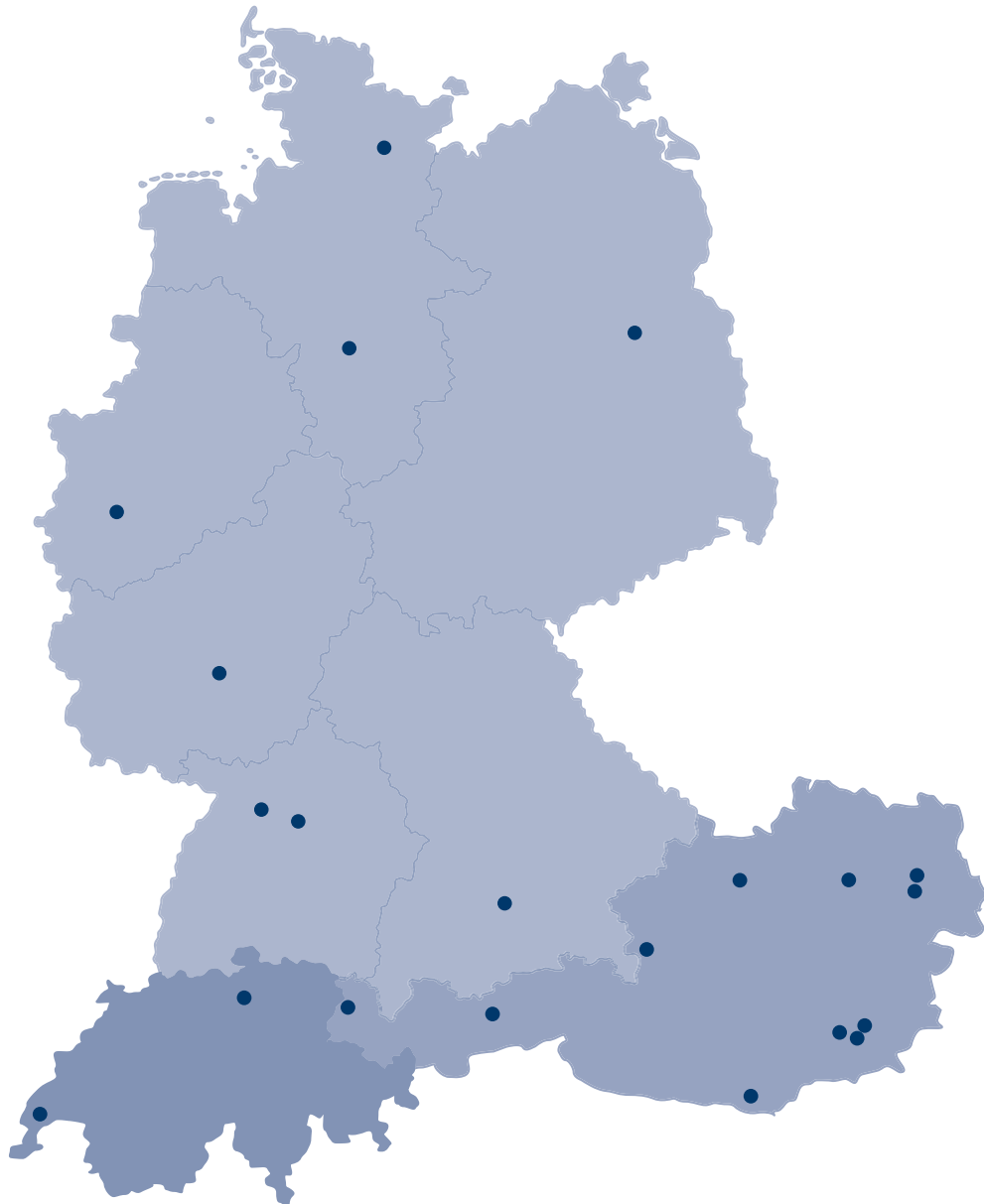
WinCAPS ist auf DVD erhältlich und wird einmal im Jahr aktualisiert.

Technische Änderungen vorbehalten.









**Deutschland**

GRUNDFOS GmbH  
 Schlüterstr. 33 . D-40699 Erkrath  
 Tel. +49 211 929 690 . [infoservice@grundfos.de](mailto:infoservice@grundfos.de)  
[www.grundfos.de](http://www.grundfos.de)

**Österreich**

GRUNDFOS Pumpen Vertrieb Ges.m.b.h.  
 Grundfosstrasse 2 . A-5082 Grödig  
 Tel. +43 6246 883 0 . [info-austria@grundfos.at](mailto:info-austria@grundfos.at)  
[www.grundfos.at](http://www.grundfos.at)

**Schweiz**

GRUNDFOS Pumpen AG  
 Bruggacherstrasse 10 . CH-8117 Fällanden  
 Tel. +41 44 806 81 11  
 Av. des Boveresses 52 . CH-1010 Lausanne  
 Tel. +41 21 653 49 36  
[info\\_ch@grundfos.com](mailto:info_ch@grundfos.com)  
[www.grundfos.ch](http://www.grundfos.ch)

<b>95718613</b> 0512
ECM: 1084917

The name Grundfos, the Grundfos logo, and the payoff Be–Think–Innovate are registered trademarks owned by Grundfos Management A/S or Grundfos A/S, Denmark. All rights reserved worldwide.